



TECHNOSEUM

Landesmuseum
für Technik und Arbeit
in Mannheim

Der richtige Dreh?

Industrielle Facharbeit im Wandel

Eine Ausstellung des Landesmuseums

31. Januar bis 1. Mai 1996

Drehen ist ein hochmodernes Fertigungsverfahren mit langer Tradition. Seine Wurzeln liegen im alten Handwerk des Drechselns, einer früher sehr beliebten „Kunst“, in der sich zuweilen selbst Fürsten und Könige betätigten.

Der industriell geprägte Beruf des Drehers entwickelte sich seit dem späten 18. Jahrhundert im Gefolge eines wachsenden Maschinenbedarfs, den die beginnende Industrielle Revolution hervorrief. Drehprodukte - vor allem Maschinenteile - prägten zunehmend die Produktion der aufkommenden mechanischen Werkstätten und Maschinenfabriken und wurden im Zuge des Industrialisierungsprozesses zu einem wichtigen Element der Maschinerisierung aller Gewerbezweige. Dabei hing und hängt der technisch-industrielle Fortschritt im Maschinenbau wesentlich von der Entwicklung der Drehmaschine und der damit einhergehenden Rationalisierung der Dreharbeit ab. Zugleich wandelte sich das Qualifikationsprofil des Drehers, war doch mit jeder Mechanisierungs- und Automatisierungsstufe die sukzessive Ablösung handwerklicher Arbeitselemente verbunden. Andererseits wurden Einrichtungs-, Reparatur- und Überwachungsfunktionen bei den immer komplexer werden Maschinensätzen immer schwieriger.

Das Landesmuseum gibt in der Ausstellung erstmals einen Überblick über die Berufswelt des „Zerspanungsmechanikers“ im Verlauf zweier Jahrhunderte. Eine zentrale Rolle spielen dabei neben den zweidimensionalen historischen Dokumenten die originalen Drehmaschinen, die zum Teil sogar in Funktion präsentiert werden. Sie stehen für den technisch-sozialen Wandel, der die Lebensgrundlagen der Gesellschaft revolutionär verändert hat. Die Transformation der traditionellen Agrargesellschaft in die Industriegesellschaft von heute ist ohne die Entwicklung der Werkzeugmaschine - insbesondere der Drehmaschine - kaum vorstellbar.

Literatur

Der richtige Dreh? Industrielle Facharbeit im Wandel, Landesmuseum für Technik und Arbeit in Mannheim (Hg.), Mannheim 1996 ISBN: 3-9804930-0-8

Projektleitung

Dr. Volker Benad-Wagenhoff

Gestaltung

Walter Branner (Landesmuseum)